



Hommage an Janusz Korczak

Eine Lesung, die den jüdisch-polnischen Arzt, Pädagogen und Waisenhausdirektor Janusz Korczak in den Mittelpunkt rückt, findet am Donnerstag, 10. April, 19.30 Uhr, im Alten Schlachthof in Straubing statt. Die Autoren Adam Jaromir und Iwona Chmielewska lesen aus ihren Büchern „Fräulein Esthers letzte Vorstellung“ und „Blumkas Tagebuch“. Ersteres wurde nominiert für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2014. Im August 1942 wurden Korczak und seine 200 Waisenhauskinder von den Nationalsozialisten ermordet. „Fräulein Esthers letzte Vorstellung“ handelt

von den letzten Monaten in Korczaks Waisenhaus im Warschauer Ghetto und ist eine Hommage an Korczak und seine Mitarbeiter, die es geschafft haben, den Kindern auch in Zeiten äußerster Not Trost und Zuversicht zu spenden. Auch „Blumkas Tagebuch“ schildert das Leben in Korczaks Waisenhaus – aus der Sicht eines Kindes. Der Eintritt zu der Lesung ist frei. Sie wird von den beiden Autoren zweisprachig in Deutsch und Polnisch gehalten und findet im Rahmen des Lokalen Aktionsplans „Wir sind Straubing“ statt.

(Foto: Sebastian Frankowski)